

ANNEX S

DATENSCHUTZERKLÄRUNG FÜR DIE TANKWAGENFAHRER-AUTHENTIFIZIERUNG IM RAHMEN DER TANKLAGER-ZUTRITTSKONTROLLE

Diese Datenschutzinformation wird von Enilive Austria GmbH (im Folgenden das "Unternehmen" oder der "Verantwortliche") zur Verfügung gestellt. Als Verantwortlicher gilt namentlich das Unternehmen, das die nachstehend beschriebene Verarbeitung vornimmt.

Gemäß Artikel 13 und 14 der Verordnung (EU) 2016/679 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr (nachfolgend "DSGVO") informiert das Unternehmen nachstehend in Ergänzung zur allgemeinen Datenschutzerklärung für Lieferanten über die Verarbeitung bestimmter, besonders sensibler personenbezogener Daten (nachfolgend "personenbezogene Daten" oder "Daten") zur Tankwagenfahrer-Authentifizierung im Rahmen der Tanklager-Zutrittskontrolle.

1. IDENTITÄT UND KONTAKTDATEN DES VERANTWORTLICHEN

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Enilive Austria GmbH
Handelskai 94 – 96
1200 Wien
Telefon: 01 24070-0
E-Mail: info.at@enilive.com bzw. datenschutz.at@enilive.com

2. KONTAKTDATEN DES DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN

Der Datenschutzbeauftragte ist unter folgender E-Mail-Adresse zu erreichen: DPO@eni.com.

3. KATEGORIEN VON PERSONENBEZOGENEN DATEN

Zu den verarbeiteten personenbezogenen Daten zählen die folgenden Datenkategorien:

(i) Biometrischen Daten, in concreto daktyloskopische Daten (Fingerabdrücke), die der Betroffene auf Basis seiner Einwilligung zur Verfügung stellt.

Werden die oben genannten Daten nicht zur Verfügung gestellt, kann die Tankwagenfahrer-Authentifizierung im Rahmen der Tanklager-Zutrittskontrolle nicht durchgeführt und somit aus Sicherheitsgründen kein Zugang gestattet werden.

4. DIE ZWECKE DER DATENVERARBEITUNG UND IHRE RECHTSGRUNDLAGE

Aufgrund dessen, dass die Bereitstellung von Mineralölprodukten rund um die Uhr zu erfolgen hat und somit die Tankwagenfahrer auch außerhalb der Bürozeiten Zutritt zum Tanklager benötigen, dient die Tankwagenfahrer-Authentifizierung im Rahmen der Tanklager-Zutrittskontrolle der Gewährleistung der Sicherheit in diesem sensiblen Bereich. Dazu wird der Fingerabdruck des jeweiligen Tankwagenfahrers auf seiner Zutrittskarte hinterlegt, um eine eindeutige Identifizierung gewährleisten und eine unbefugte Weitergabe unterbinden zu können.

Der Zugang zum Tanklager erfolgt durch gleichzeitige Ablesung Ihrer Fingerabdruckdaten und dem Hinhalten Ihrer Zutrittskarte auf dem Display des beim Eingang befindlichen Scansystems. Ihr Fingerabdruck wird vom Scansystem erfasst und mit dem Fingerabdruck, der auf der Zutrittskarte hinterlegt ist, auf Übereinstimmung geprüft. Stimmen beide Fingerabdrücke überein, wird Ihnen der Zutritt zum Tanklager erteilt. Durch diese besondere Sicherheitsmaßnahme soll gewährleistet werden, dass nur autorisierte Personen Zutritt zum Tanklager erhalten.

Für die Sicherheit Ihrer Daten ergreifen wir alle angemessenen technischen und organisatorischen Maßnahmen, um Ihre biometrischen Daten vor unbefugtem Zugriff, Verlust oder Zerstörung zu schützen. Ihre Fingerabdrücke werden verschlüsselt und kodiert auf der Karte gespeichert, um die Sicherheit und Vertraulichkeit zu gewährleisten.

Die Verarbeitung Ihrer biometrischen Daten erfolgt auf Grundlage des Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO:

- Sie willigen ausdrücklich ein, dass wir Ihre Fingerabdruckdaten (Fingerprint) auf der von uns für Sie bereitgestellten Zutrittskarte verschlüsselt hinterlegen dürfen. Die Aushändigung der Zutrittskarte erfolgt nach erstmaliger Registrierung in unserem Zutrittsberechtigungssystem.
- Sie willigen ein, dass wir Ihren Fingerabdruck bei Anmeldung auf unserem Scansystem verarbeiten dürfen.

5. DATENSICHERHEIT, (KEINE) EMPFÄNGER PERSONENBEZOGENER DATEN

Die Zutrittskarte, auf welcher Ihr Fingerabdruck gespeichert ist, verbleibt in Ihrer ausschließlichen vollen Verfügungsgewalt. Die Fingerabdruckdaten, welche von unserem Scansystem abgelesen werden, werden (abgesehen für die Zeit des technischen Vorgangs der Erstellung der Zutrittskarte) zu keinem Zeitpunkt in unserem Zugangssystem oder in einem sonstigen System bzw. Register abgespeichert und können somit auch nicht an Dritte weitergegeben werden.

6. (KEINE) ÜBERMITTLUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Es werden keine personenbezogenen Daten an Länder inner- und außerhalb der EU übermittelt.

7. DATENAUFBEWAHRUNGSFRIST

Wie bereits in Punkt 5. erwähnt, verbleibt die Zutrittskarte, auf welcher Ihr Fingerabdruck gespeichert ist, in Ihrer ausschließlichen vollen Verfügungsgewalt. Die Fingerabdruckdaten, welche von unserem Scansystem abgelesen werden, sind nach Erstellung und Aushändigung der Zutrittskarte zu keinem Zeitpunkt in unserem Zugangssystem oder in einem sonstigen System bzw. Register des Unternehmens abgespeichert.

Bei Beendigung des Dienstverhältnisses mit dem Unternehmen, bei dem Sie beschäftigt sind, verpflichten Sie sich, die Zutrittskarte an unser Tanklagermitarbeiter zu retournieren. Nach Erhalt der Zutrittskarte veranlassen wir umgehend deren Vernichtung.

8. RECHTE DER BETROFFENEN PERSONEN

Wir möchten Sie weiters darüber informieren, dass Sie jederzeit das Recht haben, Auskunft darüber zu verlangen, welche Daten von Ihnen bei uns verarbeitet werden (siehe im Detail Art 15 DSGVO), das Recht haben, Ihre Daten berichtigen oder löschen zu lassen (siehe im Detail Art 16 DSGVO), das Recht haben, die Verarbeitung Ihrer Daten einzuschränken (siehe im Detail Art 18 DSGVO), das Recht haben, der Datenverarbeitung zu widersprechen (siehe im Detail Art 21 DSGVO), das Recht auf Datenübertragbarkeit geltend machen können (siehe im Detail Art 20 DSGVO).

Nachdem wir Ihre daktyloskopischen Daten (Fingerabdrucke) auf Basis Ihrer Einwilligung verarbeiten, haben Sie das Recht, diese Einwilligung jederzeit per E-Mail oder postalisch zu widerrufen (Kontaktinformationen siehe oben Punkt 1 „Identität und Kontaktdaten des Verantwortlichen“). Dadurch wird die Rechtmäßigkeit, der bis zu diesem Zeitpunkt erfolgten Datenverarbeitung nicht beeinträchtigt (Art 7 Abs 3 DSGVO).

Sollte es, trotz unserer Verpflichtung Ihre Daten rechtmäßig zu verarbeiten, wider Erwarten zu einer Verletzung Ihres Rechtes auf rechtmäßige Verarbeitung Ihrer Daten kommen, setzen Sie sich bitte mit uns postalisch oder per E-Mail in Verbindung (Kontaktinformationen siehe oben Punkt 1 „Identität und Kontaktdaten des Verantwortlichen“), damit wir über Ihre Bedenken erfahren und diese behandeln können. Sie haben aber auch das Recht, eine Beschwerde bei der österreichischen Datenschutzbehörde oder bei einer anderen Datenschutz-Aufsichtsbehörde in der EU, insbesondere an Ihrem Aufenthalts- oder Arbeitsort, zu erheben.